

28. Kreissparkassen Cup der Leichtathleten im Schwalm-Eder-Kreis am 19.09.2015 in Borken mit Sprintcup Schülerinnen und Schüler

Veranstalter: HLV Kreis-Schwalm-Eder
Örtlicher Ausrichter: TuSpo Borken
Veranstaltungsort: Blumenhainstadion Borken
Meldeschluss: 09.09.2015
Meldeanschrift: Manfred Heinz
 Melsunger Straße 18
 34590 Wabern-Falkenberg
 Tel. 05683 9220080 Fax. 05683 9220081
 EMail: mef.heinz@t-online.de

Uhr	Männer	Frauen	Schüler	Schülerinnen
12.50	Begrüßung			
13.00	Kugel und Hoch	Diskus	Hoch	100 m
13.10		100 m	100 m	
13.20				Weit
13.30	100 m			
13.40	Diskus	Kugel		800 m
13.50			800 m	
14.00	3.000 m	3.000 m		
14.10	Weit	Weit		
14.20			Ball	Ball
14.30			75 m M12 / 13	
14.40				75 m W12 / 13
14.50			50m M10 / 11	
15.00			Weit	50 m W10 / 11
15.10		Hoch	Kugel	Kugel / Hoch
15.20	4x100m			
15.40			4x100 m	
16.00		4x100 m		
16.10				4x100 m
16.30	Siegerehrung			

Bitte pünktlich melden, nach Eingang der Meldungen wird der Zeitplan, wenn, angepasst.

Gez: Joachim Bauer
Kreisvorsitzender

Gez. Katharina Orth
Abteilungsleiterin Ausrichter

Allgemeine Bestimmungen und Regeln zum Kreissparkassen Cup am 19.09.2015 in Borken

1. Es werden 7 Disziplinen angeboten: 100m, 3000m, 4x100, Kugel, Diskus, Weit, Hoch. Die Disziplinen gelten für Männer und Frauen.
2. Jede Disziplin kann mit zwei Athleten/innen pro Verein belegt werden, dies gilt auch für die Staffeln. Die Staffeln sind nicht gesetzt und werden behandelt wie alle anderen Disziplinen. Sie müssen nicht zwangsläufig in die Wertung kommen und können auch doppelt besetzt werden.
3. Es gibt 7 Disziplinen x 2 Athleten = 14 Wertungsmöglichkeiten, es kommen 10 Wertungen pro Verein in die Endabrechnung.
4. Die Punkte werden nach der Anzahl der gemeldeten Mannschaften vergeben, z.B. 6 Männerteams gemeldet = 12 Punkte für den Ersten, 11 für den Zweiten usw. Wenn in einer Disziplin nur 6 Athleten/innen am Start sind, bekommt der erste trotzdem 12 Punkte und der sechste 7 Punkte. Es muss in jedem Fall eine Leistung erzielt werden um Punkte zu bekommen d.h. ohne gültigen Versuch oder bei Aufgabe gibt es 0 Punkte.
5. In den technischen Wettbewerben gibt es jeweils vier Versuche, außer beim Hochsprung (3 Versuche pro Höhe).
6. Frauen und Männer können eine gemischte Mannschaft stellen, wobei Frauen bei Diskus und Kugel ihre spezifischen Gewichte benutzen können. Gemischte Teams werden bei den Männern gewertet.
7. Jeder Athlet und jede Athletin kann in zwei Einzelwettbewerben und einer Staffel an den Start gehen. Man darf nicht in drei Einzeldisziplinen an den Start gehen.
8. Die Staffeln werden nach dem Stand in der Cupwertung gesetzt, die Bahnen hierfür richteten sich nach der Platzierung der Mannschaft in der aktuellen Wertung.
9. Ein Verein kann auch an weniger Disziplinen teilnehmen muss aber mindest 7 in der Wertung haben.
10. Die Regeln gelten für die Männer- und Frauenwertung.
11. Ergänzung des Regelwerks nach Vorstandsbeschlüssen:
 - Bei technischen Disziplinen werden die Meldungen abgewartet, um einen endgültigen Zeitplan zu erstellen.
 - Der Meldeschluss liegt 10 Tage vor dem Kreissparkassen Cup, damit alle Vereine einen abschließenden Zeitplan erhalten können.
 - Die Steigerungshöhe beim Hochsprung liegt bei 4cm
 - In den technischen Disziplinen gibt es nur vier Durchgänge.

- Festgelegt ist, dass für jede gemeldete Mannschaft ein Kampfrichter gemeldet werden muss. Meldung der Kampfrichter erfolgt mit der Mannschaftsmeldung an Meldeanschrift. Da beim Cup in 2009 durch einige Verein keine oder zu wenig Kampfrichter gestellt wurden, wurde in der Sitzung am 30.10.2009 beschlossen, dass die Vereine pro fehlenden Kampfrichter 20,00 € zahlen müssen. Dieses Geld soll von den betreffenden Vereinen der Kreiskasse zugeführt werden.
- A- und B-Jugendliche dürfen in der Klasse der Frauen / Männer starten.
- In der Männermannschaft sind grundsätzlich die Geräte der Männerklasse zu benutzen. Startet ein B-Jugendlicher, hat dieser die Geräte der A-Jugend zu benutzen. Gleiches ist im Seniorenbereich geregelt. Beispiel: Ein 60-jähriger Diskuswerfer, der normal mit dem 1 kg-Diskus wirft, muss nicht mit dem Männerdiskus (2 kg) werfen, sondern darf den 1,5 kg-Diskus der AK M 50/55 (nächste jüngere Altersklasse) benutzen.
- Nachmeldungen von kompletten Mannschaften sind nach dem Meldeschluss nicht mehr möglich. Ummeldungen in den einzelnen Disziplinen und Staffeln bitte bis zum Donnerstag, 17.09.2015 12.00 Uhr an die Meldeanschrift. Danach werden die Startlisten erstellt. Ummeldungen am Veranstaltungstag nur in begründeten Einzelfällen bis 60 min vor dem jeweiligen Start.
- In den Schülerklassen können die Altersklassen W/M 12-15 eingesetzt werden.
- In Ausnahmefällen auch W/M 10/11 (Protokoll Kreistag 09.02.2007). Hier können die Leistungen der Staffeln nur in die Bestenlisten aufgenommen werden wenn Altersklassen ab W/M 13 eingesetzt wurden.
- Bei den Schülern/innen 4x100 erfolgt das Setzen der Bahnen nach dem letzten Zwischenstand.
- In den Schülerklassen dürfen pro Disziplin und Mannschaft nur ein Aktiver gemeldet werden und jeder/jede Schüler/Schülerin darf max. in 2 Disziplinen plus Staffel eingesetzt werden.
- je Verein können auch mehrere Schülermannschaften gemeldet werden.
- gemischte Mannschaften sind auch möglich, die Wertung erfolgt dann bei den Schülern.
- Beim Ballwerfen (200 g) der Schüler und der Schülerinnen (seit 2014 auch 200 g) starten nur die Altersklassen W13/M13 und jünger.